

# Politik *heute*

---

## Nachrichten aus Politik und Wirtschaft

---

### Europas Waterloo

Seit Wochen pfeifen es die Spatzen von den Dächern: Die weltweiten Meßdaten der Temperaturen werden seit Jahrzehnten gefälscht, selbstverständlich nach oben. Alle Teilnehmer der Klimakonferenz in Kopenhagen haben diesen Skandal jedoch verschwiegen. Europa, weil unsere Politiker und Tausende gekaufte Wissenschaftler als Lügner entlarvt worden wären. Vor allem aber, weil man durch die weltweite Einbeziehung möglichst aller Staaten die eigene Bevölkerung noch stärker in den Griff bekommt. Verbote, Einengung von Meinungs- und Entscheidungsfreiheit und vor allem neue Steuern zur „Rettung der Welt“ werden im Hinblick auf die drohende Katastrophe willig hingenommen. Damit verbunden ist ein von den Politikern durch Auflagen erzwungener Rückzug aus der Jahrhunderte lang bestehenden technischen Überlegenheit Europas, der allein wir unseren Wohlstand verdanken.

Die afrikanischen Entwicklungsländer haben die unterwürfige Haltung Europas beinhardt genützt: Die angebotenen mehr als 5 Milliarden wurden brüsk zurückgewiesen, von Europa auf 7,4 und schließlich auf 30 Milliarden aufgestockt. Milliarden, die uns alle in noch größere Schulden stürzen werden. 30 Milliarden, die so wie die bisher nach Afrika geflossenen 500 Milliarden Entwicklungshilfe für Rüstung, Kriege und das Luxusleben der Potentaten verschwendet werden. Weder die Armut noch das Klima wird davon auch nur im Geringsten beeinflußt werden.

China, Indien und Brasilien können, wie die Mehrheit der Staaten, gelassen zusehen, wie sie ohne große Anstrengungen die wirtschaftliche und auch politische Weltherrschaft antreten und sich durch Zahlungen Europas jedwede Anstrengungen ersparen können. Europa montiert sich selbst ab. Auch die jahrzehntelange weltweite Vorrangstellung der USA ist Geschichte.

Die Motive der europäischen Politiker, unseren Kontinent abzuwirtschaften und der weltweiten Konkurrenz in die Hände zu arbeiten, mögen unterschiedlich sein - links-extreme Ideologie, unsägliche Dummheit oder Bestechung - das Urteil über die Kollaborateure fällt heute schon gnadenlos aus.

### Türkei fordert von EU Ende der Visumpflicht

Auch die Türkei hat die als Toleranz schönegeredete Schwäche der europäischen Politiker längst erkannt. Man ersucht nicht, man fordert.

Die türkische Regierung reagierte mit Unverständnis darauf, daß die neue Reisefreiheit durch Abschaffung der Visumpflicht lediglich für die drei Balkanländer Serbien, Montenegro und Mazedonien gilt, nicht aber für die Türkei. Der türkische Außenminister findet es inakzeptabel, daß die Visumpflicht für Länder aufgehoben wurde, die auf dem Weg in die EU längst nicht soweit sind wie die Türkei. Daß die Mehrheit der EU-Bürger einen Beitritt der Türkei ablehnt, interessiert die EU nicht. Auch nicht die österreichische Regierung, obwohl 80 Prozent gegen den EU-Beitritt der Türkei sind.

Serbien beantragte nun ebenfalls seine Aufnahme in die EU. Kroatien, das in seiner Entwicklung viel weiter ist als etwa Polen, Rumänien und Bulgarien bei deren EU-Beitritt, wartet noch immer. Das angebliche Hindernis, ein Grenzstreit mit Slowenien, ist von Frankreich und England nur vorgeschoben. In Wahrheit sind es Ressentiments gegen Kroatien wegen dessen Teilnahme im 2. Weltkrieg auf Seite Deutschlands.

### Inhalt:

**Afghanistan wird nie  
eine Demokratie werden**

**Handelskonflikt  
zwischen EU und China eskaliert**

**Aufregung um ein Todesurteil**

**Österreichische Verhältnisse**

**Die SPÖ und der Islam**

**Im „Spottpalast“**

**Griechenlands Schuldenberg**

**Ryanair  
stellt Inlandsflüge in Italien ein**

**Pentagon  
bestätigt Schwangerschaftsverbot**

---

### Schlag nach bei Goebbels

Der damalige Reichsminister für „Propaganda und Volksaufklärung“, Dr. Joseph Goebbels, kannte das Rezept: Man muß eine Lüge nur oft genug wiederholen, dann wird sie auch geglaubt. Allerdings standen ihm noch nicht Fernsehen und Internet der Klimailügner von heute zur Verfügung. Diesem medialen Trommelfeuer kann sich niemand entziehen. Doch obwohl heute nicht nur Medien wie die Zeitbühne seit vielen Jahren, auch manche Massenmedien Wissenschaftler zu Wort kommen lassen, die den Klimaretter-Humbug entlarven, läßt das unsere Politiker unberührt. Warum äußern sie sich nicht zu den Meldungen, daß man seit Jahrzehnten die Temperaturmessungen nach oben verfälschte, was den ganzen Schwindel erneut offenlegt? Wer, wenn auch stillschweigend, Lügen als Argumente bernützt, muß sich auch selbst Lügner nennen lassen.